

Novasil®

S 651

Technisches Datenblatt

Eigenschaften:

- 2K-Silicon-Vergussmasse
- Schwer entflammbar
- Basiert auf einem neutralen, kondensationsvernetzenden System
- Sehr gute Fließfähigkeit
- Härtet bei Raumtemperatur
- Setzt während der Aushärtung Alkohol als Spaltprodukt frei

Anwendungsgebiete:

Erneuerbare Energien:

- Verguss von Junction Boxes in der PV-Industrie

Leuchten- und
Elektronikindustrie:

- Verguss von elektronischen Bauteilen
- Wasserdichte Abdichtung von Messeinrichtungen
- Verguss/ Beschichtung von elektrischen Leiterplatten

Normen und Prüfungen:

- Zugelassen nach Flame Classification UL 94-V-0 (File Nr. E 176319)

Besondere Hinweise:

Vor dem Einsatz des Produktes hat der Anwender sicherzustellen, dass die Werkstoffe/Materialien in dem Kontaktbereich mit diesem und miteinander verträglich sind und sich nicht schädigen oder verändern (z. B. verfärben). Bei Werkstoffen/Materialien, die in der Folge im Bereich des Produktes verarbeitet werden, hat der Anwender im Vorfeld abzuklären, dass deren Inhaltsstoffe bzw. Ausdünstungen zu keiner Beeinträchtigung oder Veränderung (z. B. Verfärbung) des Produktes führen können. Gegebenenfalls hat der Anwender Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Werkstoffe/ Materialien zu nehmen.

Bei der Aushärtung werden allmählich geringe Mengen Alkohol frei.

Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Nach erfolgter Aushärtung ist das Produkt völlig geruchlos, physiologisch unbedenklich und indifferent. Der Farbton kann durch Temperatur und Chemikalien beeinträchtigt werden. Die nicht auszuschließende Veränderung des Farbtons hat keinen Einfluss auf die schützenden Eigenschaften des Produktes.

Technische Daten:

**Einzelkomponenten:
Komponente A**

Farbe	schwarz
Viskosität bei 23 °C [mPas]	~ 8000
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³]	~ 1,45
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf [Monate]	6

OTTOCURE S-CA 2250

Viskosität bei 23 °C [mPas]	~ 180
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³]	~ 0,97

Mischungsverhältnis nach Gewicht (Grundmasse A : Härter B)	15 : 1
Mischungsverhältnis nach Volumen (Grundmasse A : Härter B)	10 : 1
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf [Monate]	6

OTTOCURE S-CA 2325

Viskosität bei 23 °C [mPas]	~ 180
Dichte bei + 23 °C [g/cm ³]	~ 0,98
Mischungsverhältnis nach Gewicht (Grundmasse A : Härter B)	15 : 1
Mischungsverhältnis nach Volumen (Grundmasse A : Härter B)	10 : 1
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf [Monate]	6

Unvulkanisierte Masse: mit OTTOCURE S-CA 2250

Mischviskosität bei +23 °C direkt nach Mischung [mPas]	< 2000 (1)
Mischviskosität bei +23 °C 2 Minuten nach Mischung [mPas]	< 7000 (1)
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm ³]	~ 1,42
Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 10 / + 25 (2)
Shore-A-Härte nach 2 h	30 - 40 (3)
Shore-A-Härte nach 24 h	40 - 50 (3)
Topfzeit bei 23 °C/50 % rLf [min]	5 - 15

- 1) Mischungsverhältnis nach Volumen 10:1
- 2) bei Schwankungen max. + 30 °C
- 3) nach Herstellung

mit OTTOCURE S-CA 2325

Mischviskosität bei +23 °C direkt nach Mischung [mPas]	< 2000 (1)
Mischviskosität bei +23 °C 2 Minuten nach Mischung [mPas]	< 7000 (1)
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm ³]	~ 1,42
Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 10 / + 25 (2)
Shore-A-Härte nach 2 h	13 - 25 (3)
Shore-A-Härte nach 24 h	42 - 48 (3)
Topfzeit bei 23 °C/50 % rLf [min]	15 - 30

- 1) Mischungsverhältnis nach Volumen 10:1
- 2) bei Schwankungen max. + 30 °C
- 3) nach Herstellung

Vulkanisat:

Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm ³]	~ 1,43
Shore-A-Härte nach ISO 868	46 - 51
Temperaturbeständigkeit von/bis [°C]	- 40 / + 150
Zugfestigkeit nach ISO 37, S3A [N/mm ²]	~ 2,0
Reißdehnung nach ISO 37, S3A [%]	~ 100
Wärmeleitfähigkeit λ [W/mK]	0,32
Dielektrizitätskonstante nach DIN VDE 0303 T 4 Prüffrequenz 40 kHz	3,5
Spezifischer Durchgangswiderstand ρ nach DIN IEC 93 [Ω*cm]	5,3 * 10 ¹³
Elektrische Durchschlagfestigkeit ED nach DIN EN 60243 [kV/mm]	19

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

Vorbehandlung:

Die Haftflächen müssen sauber, fettfrei, trocken und tragfähig sein.
Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden.

- Anwendungshinweise:** Maximale Abweichung vom Mischungsverhältnis: Das angegebene Mischungsverhältnis kann um maximal +/- 10 % variiert werden, um die Aushärtezeit zu beeinflussen.
Lufteinschlüsse während des Mischens sind zu vermeiden. Dazu empfehlen wir die Verwendung einer Mischanlage.
Da sich während der Lagerung die Füllstoffe in der A-Komponente absetzen können (Sedimentation), muss diese in der Originalverpackung homogen aufgerührt werden bevor sie mit der B-Komponente gemischt wird oder bevor sie in die Vorratsbehälter einer Misch- und Dosieranlage gefüllt wird.
Die Komponente A reagiert nicht mit Luftfeuchtigkeit und ist unter Normalbedingungen (23° C, 50 % rLF) stabil.
Die Komponente B ist empfindlich gegenüber Luftfeuchtigkeit und muss deshalb vor Feuchtigkeit geschützt werden.
Hinweise zur Auslegung der Misch- und Dosieranlage: Es wird empfohlen, Vorratsbehälter aus rostfreiem Edelstahl und O-Ring Dichtungen aus EPDM zu verwenden. Um die Diffusion von Feuchtigkeit zu verhindern, empfiehlt sich der Einsatz von innen teflonbeschichteten Schläuchen. Bei Einsatz anderer Dichtungsmaterialien bitten wir um Rücksprache mit der Anwendungstechnik.
Bitte keinen Überdruck verwenden, um die A- und B-Komponente von den Vorratsbehältern in den Misch- und Dosierkopf zu befördern. Dies dient zur Vermeidung von Luftpfeinschlüssen und Blasen im gemischten Material. Der Vorratsbehälter der A-Komponente muss zur Vermeidung von Sedimentation mit einem Rührwerk ausgerüstet sein.
- Lieferform:** Gebinde und Farben auf Anfrage
- Sicherheitshinweise:** Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.
- Entsorgung:** Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.
- Mängelhaftung:** Alle Angaben in dieser Druckschrift basieren auf derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Die Angaben in dieser Druckschrift und Erklärungen der Otto-Chemie im Zusammenhang mit dieser Druckschrift stellen keine Übernahme einer Garantie dar. Garantieerklärungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der gesonderten ausdrücklichen schriftlichen Erklärung der Otto-Chemie. Die in diesem Datenblatt angegebenen Beschaffenheiten legen die Eigenschaften des Liefergegenstandes umfassend und abschließend fest. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für den empfohlenen Einsatzzweck. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Für Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung, auch bezüglich etwaiger spezieller Anwendungsproblematiken. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Unsere Empfehlungen befreien den Anwender nicht von der Verpflichtung, die Möglichkeit der Beeinträchtigung von Rechten Dritter zu berücksichtigen und, wenn nötig, zu klären. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter <http://www.otto-chemie.de>